

Mit über 6.200 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34.200 Studierenden profitieren.

An der Technischen Universität Dortmund ist in der **Fakultät Maschinenbau, im Institut für Transportlogistik** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer / eines wissenschaftlich Beschäftigten**

zunächst befristet bis zum 31. Mai 2019 (Projektlaufzeit) mit der Option auf Verlängerung zu besetzen. Die Vertragslaufzeit wird dem Qualifizierungsziel angemessen gestaltet. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe E 13 TV-L bzw. ggfls. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L). Es handelt sich hierbei um eine Ganztagsstelle. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

In einem interdisziplinären Team forschen und lehren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ITL im Bereich der Verkehrs- und Transportlogistik. Dabei stehen die Optimierung von Verkehrsflüssen oder die Verbesserung der Ressourcenplanung und -nutzung in logistischen Anlagen im Mittelpunkt der Aktivitäten.

**Anforderungsprofil**

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) in der Fachrichtung Informatik, (Wirtschafts-)Mathematik, Verkehrsingenieurwesen o. ä.,
- Fundierte Kenntnisse in mathematischer, insbesondere diskreter, Optimierung und Algorithmenentwicklung,
- Interesse an logistischen Fragestellungen, insbesondere im Bereich des ÖPNV
- Programmierkenntnisse (z. B. C++ oder Java) sind wünschenswert,
- Erfahrungen im Umgang mit einer Modellierungssprache (GAMS, Aimms, etc.) sind von Interesse
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen
- Gute Englischkenntnisse,
- Interesse an einer selbstständigen Bearbeitung von wissenschaftlich anspruchsvollen Fragestellungen,
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team, soziale Kompetenz und ein hohes Maß an Engagement und Kooperations-bereitschaft.

**Aufgabenbereich**

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat die Forschergruppe „Integrierte Planung im öffentlichen Verkehr“ eingerichtet. In diesem

überregionalen Vorhaben ist das Ziel der Forschungsarbeit des Instituts für Transportlogistik der Technischen Universität Dortmund, vorherrschende Unsicherheiten bei verschiedenen Planungsproblemen im öffentlichen Verkehr besser mit Hilfe mathematischer Optimierung und Simulation handhaben zu können und so zu robusteren Lösungen im täglichen Betrieb zu gelangen.

Die Technische Universität Dortmund will den Anteil von Frauen in der Wissenschaft in der Fakultät Maschinenbau erhöhen und bittet daher insbesondere Frauen um ihre Bewerbung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum 15.09.2017 unter Angabe der Referenznummer w46-17 an:

**Technische Universität Dortmund**  
**Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen**  
**Institut für Transportlogistik (ITL)**  
**Leonhard-Euler-Straße 2**  
**44227 Dortmund**

Für Fragen steht zur Verfügung:

Herr Sven Langkau  
Tel.: 0231/755-7329  
E-Mail: [langkau@itl.tu-dortmund.de](mailto:langkau@itl.tu-dortmund.de)

Dortmund, 09.08.2017